

Aktionsgemeinschaft Kauffmann-Areal Ebersbach a.d. Fils

Denkanstöße!

Die verkehrliche Erschließung des Kauffmann-Areals ist ein Thema mit vielen Haken und Ösen. Wird doch mit einem Verkehrsaufkommen von bis zu 16000 Fahrzeugen pro Tag gerechnet. Dies bedeutet, dass in den Spitzenzeiten alle 8 sec ein Auto in jede Fahrtrichtung fährt. Leider wird die Teilung der Verkehrsströme, wie von der Verwaltung dargestellt, ein Wunschtraum bleiben:

- Weil die Nordtangente zzt. infolge eines fehlenden Grundstückes in absehbarer Zeit vermutlich nicht durchgängig gebaut werden kann. Mit der Folge, dass wesentlich mehr Fahrzeuge durch die Hauptstraße, die Ludwig-/Bahnhofstraße und Karlstraße fahren werden um den großen Parkplatz anfahren zu können.
- Weil alle Fahrzeuge, die über die Ludwigstraße in die Tiefgarage einfahren, dort auch wieder ausfahren müssen.
- Weil von der Nordtangente zur Tiefgarage nur eine Einfahrt besteht, d.h. die Ausfahrt erfolgt ebenfalls über die Ludwig-/Bahnhofstraße.

Verwundert hat uns auch der große Grünflächenanteil auf dem Plan im letzten Blättle. Bei näherem Hinsehen mussten wir feststellen, dass z.B.

- die zur Villa Kauffmann gehörende Grünfläche sich in Privateigentum befindet. Sie gehört dem Investor.
- Parkplätze als Grünfläche dargestellt wurden.
- ein Grundstück mit Gebäudebestand, welches sich derzeit noch in privatem Besitz befindet, ebenfalls als Grünfläche dargestellt wurde.
- durch die Einbeziehung der geplanten Grünflächen hinter dem neuen Rathaus, die nicht zum Planungsgebiet gehören, dem Betrachter zumindest optisch ein sehr hoher Grünanteil suggeriert wird.

Wir meinen, dass dies keine korrekte Vorgehensweise ist, denn hier wird der Bevölkerung etwas vorgemacht! Tatsächlich verbleibt als öffentliche Grünfläche nur der Kunstgarten und eine kleine renaturierte Fläche der Georg-Weingardt-Straße. **Auch fehlt ein Spielplatz.**

Bleibt zum Schluss nur noch die Feststellung: Auf dem Kauffmann-Areal wird ein handelsdominiertes Stadtviertel mit eingeschränkter Aufenthaltsqualität gebaut.

Auch diese Planungsdetails sollten sich die Ebersbacher/-innen genau ansehen und bei ihrer Entscheidung am 14. Dezember berücksichtigen.

Unser Spendenkonto ist: Bürgerforum Wachsame Bürger, Kto.: 16070512, BLZ: 61050000, Bei der Kreissparkasse Göppingen, Verwendungszweck: Aktionsbündnis Kauffmann-Areal

Für das Aktionsbündnis
i.A. Horst Wehinger